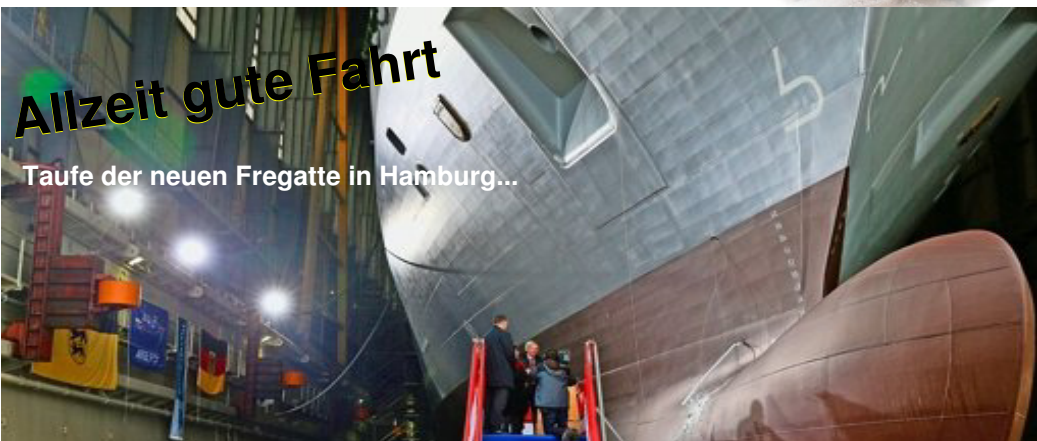


# Leuchttfeuer Stuttgart

Nachrichten und Bekanntmachungen  
aus dem Marineverein Stuttgart 1899 e.V.



## Allzeit gute Fahrt

Taufe der neuen Fregatte in Hamburg...



Modellbau....

Wenn einer eine Reise tut...





# Inhalt

Neues aus dem Vereinsleben...	3
<b>Grußwort des 1. Vorsitzenden zum Jahresende</b> - U.T.	
Neues aus dem Vereinsleben...	5
<b>Modellbau 2013 / 2014</b> Termine - Projekte - Ausblick... - K.B.	
Neues aus dem Vereinsleben	7
<b>Jahreshauptversammlung 2014</b> <b>Einladung</b> - U.T.	
Neues aus dem Vereinsleben...	9
<b>DMB Bundesjugendzeltlager</b> <b>„Jamboree 2013“ am Bodensee</b> - Dirk- Walter Jost	
Neues aus dem Vereinsleben...	11
<b>Baden-Württemberg-CUP 2013</b> - U.T.	
Was so los war ... -	13
<b>Taufe der Fregatte Baden-Württemberg</b> - K.B.	
Neues aus dem Vereinsleben	17
<b>Wenn einer eine Reise tut...</b> TEIL 4 – Star Flyer 2012 Seekrankheit und die ABC Inseln - U.T.+A.B..	
<b>Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag</b> - K.B. <b>Heute schon gelacht...</b> - K.B. -	21
<b>Termine</b> - U.T. -	23
<b>Impressum</b> - K.B.	24

Erklärung zu den Autoren oder Co-Autoren: U.T. = Uwe Töllner, A.B. = Anette Bohner, K.B. = Karlheinz Burkhardt, B.B. = Bernd Blumhardt, K.J. = Klaus Jäger



## Grußwort des 1. Vorsitzenden zum Jahresende



### Liebe Mitglieder und Freunde des Marine-Vereins Stuttgart,

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu und wir warten auf das Christkind und den Jahresausklang. Wenn dieses Leuchtturm verteilt wird, wird unsere Weihnachtsfeier wahrscheinlich schon Geschichte sein. Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen, unserem Smut Detlef für seinen unermüdlichen Einsatz für die Jugend und bei unseren Marine-Stammtischen ganz herzlich zu danken und wünsche ihm, auch im Namen aller Mitglieder, weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit.

Auch möchte ich nochmal an unser langjähriges Mitglied Waltraut Degiorgi erinnern, die im April 2013 plötzlich verstorben ist. Neben der persönlichen Betroffenheit

TRAUERN WIR UM EIN WERTVOLLES MITGLIED, das seine letzte Reise angetreten hat.

Mein besonderer Dank geht natürlich auch an alle unsere aktiven Mitglieder, die in 2013 wieder für ein erfolgreiches und interessantes Vereinsleben gesorgt haben. Neben den schon traditionellen Aktionen wie Optikers, Bodensee-Zeltlager und der Teilnahme an zahlreichen Regatten und Wettkämpfen wurde dieses Jahr erstmalig ein Segeltörn auf dem Segelschulschiff 'Greif' durchgeführt. Mit 13 Teilnehmern war der Marine-Verein Stuttgart hier gut vertreten. Neu, zumindest wieder nach einer längeren Pause, war auch die erfolgreiche Teilnahme an der 24-Stunden-Ammerseeregatta mit unserem Segelkutter 'Schwabenpfeil'.

Nach der erfolgten Reparatur der Schäden vom Vorjahr war das Boot wieder voll einsatzfähig. Sportlicher Höhepunkt war natürlich der Baden-Württemberg-Cup und die DMJ-Herbstregatta, die vom 27. bis 29. September 2013 am Max-Eyth-See mit ca. 70 Teilnehmern von uns ausgerichtet wurde.

Fortsetzung auf Seite 4





Einige unserer Mitglieder konnten dieses Jahr den Sportbootführerschein erwerben. Auch der Funkkurs ist wieder gut angelaufen.

Etwas mehr Engagement unserer Mitglieder hätte ich mir bei unseren regelmäßigen Veranstaltungen wie Segel- und Schwimmtraining, Marine-Stammtisch und Jugendnachmittag gewünscht.

Zwar werden diese Angebote von den zuständigen Vor-

standsmitgliedern weiterhin mit hohem zeitlichen Aufwand vorbereitet und durchgeführt, doch bei dem derzeit geringen Zuspruch von Seiten der Mitglieder, insbesondere der Jugendlichen, besteht die Gefahr, dass diese Angebote eingeschränkt werden oder entfallen könnten.

Für 2014 wünsche ich mir daher ein volles Haus bei unseren Ver-

einsveranstaltungen. Es wäre schön, die ein oder andere eingeschlafene Aktion wie z.B. den Modellbau oder den Faschingsumzug, wieder erwecken zu können. Dazu braucht es halt ein paar Leute, mit drei Protagonisten am Faschingsumzug teilzunehmen ist nicht wirklich beeindruckend für die 300.000 Zuschauer. Naja, träumen darf man ja noch.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden des Marine-Vereins Stuttgart ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch

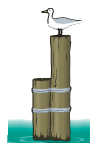
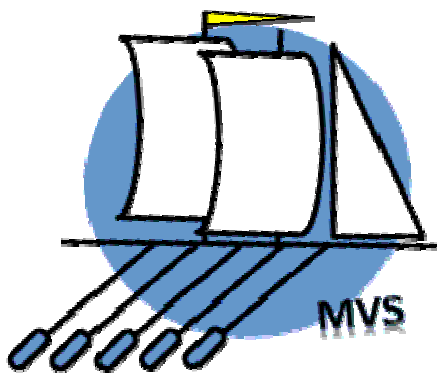
ins neue Jahr. Wir sehen uns wieder und machen weiter in 2014!

Herzliche Grüße

Uwe Töllner

1. Vorsitzender

Marine-Verein Stuttgart 1899 e.V.



Modellbau 2013 / 2014

## Termine - Projekte - Ausblick...



Hallo liebe Mitglieder,  
jetzt wo die Tage wieder kürzer werden und es draußen nicht mehr so schön ist, da kommt die Zeit der Bastler und Modellbauer...

Deshalb wollen Hans-Jürgen Konrad und ich allen Interessierten auch wieder einiges im Bereich Plastikmodellbaus anbieten.

### Modellbau-Seminar

#### Termine:

- Wir haben am 02.11.2013 von 14:30 -18:00 Uhr im Vereinsheim am Max-Eyth-See die Einführungsveranstaltung durchgeführt. Wer noch Lust hat, kann sich aber jederzeit im neuen Jahr noch mal melden.
- Es folgen weitere Treffen im neuen Jahr, die ebenfalls im Vereinsheim am Max-Eyth-See, von 14:30 bis 18:00 Uhr. abgehalten werden. Die Termine werden individuell vereinbart und können bei Uwe Töllner oder mir erfragt werden, wenn sie mit den anderen Veranstaltungen im Vereinsheim abgeglichen sind.
- Angeboten wird der Bau von Schiffsmodellen aus Plastik. Jeder am Basteln interessierte, der Vereinsmitglied ist, kann teilnehmen.
- Altersuntergrenze ist 6-7 Jahre, das heißt der Umgang mit Klebstoff, Farbe und vor allem Bastelmessern sollte nicht ganz fremd sein.
- Es stehen verschiedene Modelle zur Verfügung die der Modellbauer Hans-Jürgen zusammen mit dem Bastler, je nach Anzahl der vorhandenen Baukästen, aussucht. Die Grundausrüstung wie Klebstoff, Pinsel, Farben und andere Utensilien werden gestellt.
- Mitzubringen ist Bekleidung, bei der es egal ist wenn sie mal Klebstoff oder Farbe abbekommen.
- Der Kursbeitrag ist 20 €.
- Dieser wird bei Besuch aller 4





- Fortsetzung von Seite 3 -

Termine und wenn das Modell selbst fertiggestellt wird, wieder zurückerstattet. Dies soll die Motivation – "durchzuhalten" – erhöhen und hat sich in der Vergangenheit gut bewährt.

### Anmeldung:

- Die Anmeldung kann beim Modellbauer Hans-Jürgen Konrad per Telefon unter 0711 / 412803 (Anrufbeantworter) oder per Email unter [modellbauman@t-online.de](mailto:modellbauman@t-online.de) erfolgen.

### Modelle:

Nur für geübte Modellbauer!



Auch für Anfänger geeignet!



Nur für geübte Modellbauer!



Gut für Anfänger geeignet!



### Projekt Bismarck... ... wird fortgesetzt...

Wie bereits in der letzten Ausgabe des LF berichtet laufen die Arbeiten an der Bismarck II wieder. Der Rumpf ist inzwischen fertig verspachtelt und soll beim ersten Termin seinen ersten Farbauftrag erhalten. Die Aufbauten sind gerade dran. Besonderheit: Die Bordflugzeuge sollen aus den Hangars heraus schauen.

„Zaungäste“ und „Unterhalter“ sind ebenfalls willkommen!

Wer ein „verunglücktes“ Modell hat, der kann dem Modellbaudoktor H.J. Konrad um Hilfe bitten! K.B.





# Marine - Verein Stuttgart 1899 e.V.

Geschäftsstelle und Postanschrift :  
**Uwe Töllner**

**W.-A.-Mozartstr. 22**  
**70806 KORNWESTHEIM**

Tel.: 07154 / 23658

FAX: nach telef.Voranmeldung

D1-Mobil: 0170 / 3261553

eMail: Vorstand@marineverein.de

ePost: Uwe.Toellner.1955@epost.de

INMARSAT Standard-C: 492 621 641

(via Atlantik-Ost oder Indischer Ozean)

**Datum: 28. November 2013**

MARINE-VEREIN Stuttgart 1899 e.V. · W.-A.-Mozartstr. 22 · 70806 Kornwestheim

**An alle Mitglieder des  
Marine-Vereins Stuttgart 1899 e.V.  
Aushang Vereinsheim**

**Betreff:** Jahreshauptversammlung 2014

Liebe Mitglieder,

unsere nächste Jahreshauptversammlung findet am

**Samstag, den 1. Februar 2014**

in unserem Vereinsheim am Max-Eyth-See statt.

Beginn: **15:00 Uhr**

( ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen, sofern sich ein paar  
Freiwillige finden, die Kuchen mitbringen )

Alle ordentlichen, fördernden und Ehrenmitglieder sind aufgefordert, an der Versammlung teilzunehmen. Gäste, insbesondere die Eltern unserer Jugendlichen, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Ende der Jahreshauptversammlung voraussichtlich gegen 18:30 Uhr. Danach Grog- und Klönabend mit Open End. Fürs leibliche Wohl wird gesorgt.

---> **Fortsetzung Seite 8** --->





## Tagesordnung

<b>TOP 1</b>	Begrüßung, Feststellung der Stimmberechtigten Anträge zur Tagesordnung
<b>TOP 2</b>	Bericht des 1. und der 2. Vorsitzenden
<b>TOP 3</b>	Bericht des Geräte- und Platzwartes
<b>TOP 4</b>	Bericht des Segel-, Seesport- und Modellbauwartes
<b>TOP 5</b>	Bericht der Jugendleiter.
<b>TOP 6</b>	Bericht des Kassenwartes
<b>TOP 7</b>	Bericht der Kassenprüfer
<b>TOP 8</b>	Diskussion zu TOP 2 bis 7
<b>TOP 9</b>	Entlastung für 2013
<b>TOP 10</b>	<b>Neuwahlen</b>
<b>TOP 11</b>	Anträge (Anträge bis zum 17. Januar 2014 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einreichen)
<b>TOP 12</b>	Siegerehrung Vereinsmeisterschaften 2013
<b>TOP 13</b>	Termine für 2014
<b>TOP 14</b>	Verschiedenes

Alle Mitglieder, die noch keine Einzugsermächtigung erteilt haben werden gebeten, das Formular auszufüllen (mit Angabe der IBAN-Nummer) und an den Vorstand zurückzugeben oder den Jahresbeitrag, einschließlich eventueller Beitragsrückstände aus den Vorjahren,

### **bis zum 31. Januar 2014 auf unser Vereinskonto**

(Marine-Verein Stuttgart, Postbank Stuttgart, BLZ 600 100 70 , Konto-Nr. 402 422 706) zu überweisen. Notorische Nichtzahler müssen mit Mahngebühren rechnen.

Für die Urlaubsplanung:

Das nächste Bodensee-Zeltlager findet vom 16. bis 23. August 2014 statt.

Die Teilnahme an der Kieler Woche ist vom 19. bis 24. Juni 2014 geplant.

Ich wünsche Euch allen noch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

## Herzliche Grüße

Uwe Töllner / 1. Vorsitzender





## DMB Bundesjugendzeltlager „Jamboree 2013“ am Bodensee

Dieses Jahr fand vom 03. August bis 10. August 2013 wie schon viele Jahre zuvor das Bundesjugendzeltlager der Ma-



rinejugend im DMB auf dem Jugendzeltplatz „Heinrich Suso“ in Konstanz-Litzelstetten am Bodensee statt.

Neben den „alten“ Hasen aus den Marinejugenden Stuttgart, Hof, Aschaffenburg und Forchheim, waren dieses Jahr erstmals die Marinejugenden Tübingen, Würzburg und wir aus Bingen mit dabei.

Voller Neugier auf die kommende Woche kamen wir auf dem Zeltplatz an und wurden von allen schon anwesenden herzlich begrüßt und eingewiesen. Nachdem uns die Zeltplätze zugewiesen und die Zelte aufgestellt waren führte der erste Weg bei den herrlichen Temperaturen ins Wasser zum Schwimmen.



Nach dem Abendessen wurde dann der Tag mit all seinen Strapazen der Anreise beim gemeinsamen klönen am Lagerfeuer beendet.

Das Wetter meinte es gut mit den Jugendlichen und Ihren Betreuern, bis auf wenige Schauer gegen Ende der Woche war es sonnig und windig, also ideales Segelwetter für die mitgebrachten Boote der einzelnen Marinejugenden. Vom Optimist, 420er bis zu 2 ZK-10 Kuttern (von Stuttgart und Hof) war alles für das Fahren auf dem Wasser vorhanden. Jugendliche welche sich mit einer Bootsklasse noch nicht so auskannten, wurden von den Erfahrenen eingewiesen und ange-

leitet, so dass jeder den schönen Bootssport genießen konnte.

Aber auch für die Nichtsegler, war mit Baden, Schnorcheln und Kanufahren





auf dem Wasser, sowie Ballspielen, Knotenbahn- und Wurfleinenwettkämpfen sowie mitgebrachten Brett, Würfel und Kartenspielen viel Abwechslung geboten. Besonders die Knotenwettkampfbahn hatte es uns als Neulinge angetan. Wir kannten zwar von der Boots- und Segelausbildung die meisten Knoten, doch beim Zimmermannstek mussten wir passen, bekamen ihn jedoch sofort erklärt und meisterten auch ihn zum Schluss so perfekt wie ein Achtknoten. An der Wettkampfgeschwindigkeit müssen wir allerdings noch etwas feilen. Zwischendurch machten wir unter der Woche 3 große Ausflüge, einmal mit den beiden Kuttern nach Unteruhldingen in das steinzeitliche Pfahlmuseum, sowie einmal zu Fuß auf die Blumeninsel Mainau und einmal in die schöne

Stadt Meersburg. Diese Ausflüge bildeten eine gelungene Abwechslung und Spaß. Zumal bei den Kutterfahrten auch spielerisch wieder Segeln und Knoten geübt und so die Kenntnisse vertieft wurden.

Am Ende des Zeltlagers packten wir wieder alles mit Wehmut zusammen, da es uns einen Heidenspaß gemacht hatte, trotz der vielen Schnaken welche wir

jeden Abend zum großen Buffet begrüßen durften.

Es stand für uns aber auch direkt fest, durch das tolle Miteinander aller Marinejugenden, die perfekte Organisation des Marinevereins Stuttgart und der absolut phantastischen Verpflegung von Smutje Detlef, was uns alles zusammen diese Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließ: wir sind im



nächsten Jahr auf jedem Fall wieder mit dabei !

Zur Information: Das nächste Bundesjugendzeltlager 2014 findet vom 16. bis 23. August 2014 wieder in Konstanz-Litzelstetten statt.

Quelle: Dirk- Walter Jost – MK Bingen / DMB-Landesjugendreferent Südwest



## Rennfieber am Max-Eyth-See



Der als unheilbar geltende Regatta-Virus hatte sich am letzten September-Wochenende in Stuttgart rasend schnell ausgebreitet. Schon am Freitag, den 27. September 2013 reisten die meisten auswärtigen Teilnehmer aus Erfurt, Hof, Aschaffenburg, Forchheim, und Ulm an den Max-Eyth-See und schlugen ihre Zelte auf dem Gelände des benachbarten Stuttgarter Kajak-Clubs auf. Das Vereinsgelände des Marine-Vereins Stuttgart wurde zum Abstellen und Aufriggen der zahlreichen Segelbote benötigt. Dazu gesellten sich noch am Samstag morgen die Teilnehmer der MJ Tübingen, des MV Heidenheims, des Stuttgarter Segelclubs und des Marine-Vereins Stuttgart.

Schließlich waren es 16 Boote in der Bootsklasse Optimist, 15 bei den 420ern und zwei Boote in der offenen Klasse, die zum Wettstreit um die Pokale in der jeweiligen Bootsklasse antraten.

Begonnen wurde am Samstag morgen nach dem Frühstück mit den Landdisziplinen des Jollen-Mehrkampfes Knoten und Leinenwerfen. Gegen 13:00 Uhr erfolgte die Steuermannsbesprechung und der anschließende Start zur 1. Wettfahrt. Bei schönem Wetter und unterschiedlichen Winden konnten am Nachmittag noch 3 Wettfahrten absolviert werden.



Chaak, der Regengott der Majas, war wohl gerade in Mittelamerika beschäftigt, so dass es bei uns trocken blieb. Ein gemütlicher Abend mit angeregten Diskussionen über Gott und die Welt bildete den Abschluss am Samstag.

Am Sonntag früh ging es dann zur letzten Wettfahrt auf die endlichen Fernen des Max-Eyth-Sees, so dass wie geplant gegen 14:00 Uhr die Siegerehrung durchgeführt werden konnte. Als Sieger in der Gesamtwertung des 4. Baden-Württemberg-Cups konnte bei den Opti-





misten Fabian Schlegel von der MJ Hof und bei den 420ern das Team Sebastian Bossenz / Uwe Eberhardt vom MV Stuttgart die begehrte Pokaltrophäe mit nach Hause nehmen.

Nach der Abreise der Gäste begann das große Aufräumen. Der Ausklang dieses gelungenen Wochenendes wurde dann noch von ein paar Unentwegten mit einem Besuch des Cannstater Volksfestes gewürdigt. Eine Hoffnung auf Heilung

vom Regatta-Virus besteht leider nicht: Der 5. Baden-Württemberg-Cup ist schon jetzt für den 27. und 28. September 2014 in Stuttgart geplant. Wir rechnen sogar mit einigen neu Infizierten.

Herzliche Grüße

Uwe Töllner  
1. Vorsitzender  
Marine-Verein Stuttgart 1899 e.V.



## Taufe des Typschiffs der Klasse F 125 der Fregatte F222 "Baden-Württemberg"

Freundeskreis in Hamburg bei B&V / TKMS



Am 12.12.13 war es, allen Unkenrufen zum Trotz, endlich soweit. Der Neubau wurde durch die Taufpatin - Frau Gerlinde Kretschmann – der Frau des Baden-Württembergischen Ministerpräsidenten auf den Namen "Baden-Württemberg" getauft.

Es handelt sich um die größte, seit dem 2. Weltkrieg, in Deutschland gebaute, Überwassereinheit.

Das Schiff hat eine Länge über alles vom 149,5m, eine Breite von 18,8m und einen Tiefgang von maximal 5m. Die Wasserverdrängung ist 7000t. Die Mannschaftsstärke der Besatzung kann zwischen 120 bis 170 Mann/Frau schwanken.

Die Besonderheit ist hierbei das "Mehrbesatzungskonzept" das eine wesentlich längere Einsatzdauer vor Ort ermöglicht, da immer nur die Besatzung in regelmäßigen Abständen von Bord geht und das Schiff im

Einsatzgebiet verbleibt.

Zu den Hauptaufgaben der F125 zählen die Seeraumüberwachung in Stabilisierungsoperationen und die Unterstützung des Einsatzes von Spezialkräften von See her, sowie der Beschuss von Landzielen (taktische Feuerunterstützung). Zum Aufgabenspektrum gehören somit Einsätze in der Bündnisverteidigung und Krisenprävention sowie humanitäre Rettungsmissionen, Terrorismusbekämpfung und die Abwehr asymmetrischer Bedrohungen wie u. a. auch Piraten.



Als wir in Stuttgart frohgemut das Flugzeug bestiegen, konnten wir aber noch nicht wissen, dass eine 40-minütige Verspätung unseren ganzen Zeitplan, der etwas knapp bemessen war, durcheinander bringen würde.

weiter auf der nächsten Seite





## Taufe des Typschiffs der Klasse F 125 der Fregatte F222 "Baden-Württemberg"

Fortsetzung von Seite 13

So ließen wir unser Gepäck am Flughafen Fuhlsbüttel an der Gepäckaufbewahrung stehen und düstern mit 2 Taxis zur Werft von Blohm & Voss / Thyssen Krupp Marine Systems, um am Festakt noch rechtzeitig teilnehmen zu können.

Nach allgemeiner Begrüßung der anderen Teilnehmer am Werkseingang ging es in Shuttlebussen zum Schwimmdock 5, aus dem sich der Bug dieses schönen Schiffes - ein Stück weit - majestätisch erhob. Nicht nur für "Schiffsliebhaber" ein toller Anblick...

Nach einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen, unter dem Heck, liefen die Gäste nach und nach zum Bug, wo die Taufzeremonie stattfinden sollte. - Nett fanden wir, dass die Organisatoren auf jeden Stuhl eine mollige Decke, zum Schutz ge-



gen die Kälte, gelegt hatten. Nachdem die Musikkapelle einige Märsche gespielt und eine Reihe von Rednern Ihre Statements, samt den guten Wünschen für Schiff und Besatzung, verlesen hatten, war es dann soweit. - Mit etwas Verzögerung löste die Taufpatin den Mechanismus mit der Sektflasche aus und diese "zerknallte" am Wulstbug des Schiffes. Allzeit Gute Fahrt...

weiter auf der nächsten Seite



**Taufe des Typschiffs der Klasse F 125 der Fregatte F222****"Baden-Württemberg**

Fortsetzung von Seite 14

WINTER 2013 / 2014

AUSGABE 77



Das Ganze wurde vor und nach der Zeremonie von einer Kapelle des Marine-Musikkorps begleitet und einer Ehrenkompanie von Marine-soldaten flankiert.

Im Anschluss bewegte sich die illustre Gesellschaft zur Halle 2 wo es einen Empfang mit anschließendem Bankett gab. Die Organisatoren hatten sich als Vorspeise ein Maultaschensüpple ausgedacht und bewirteten u.a. mit württembergischen Weinen. Dabei hatten sie auf jeden Tischplatz einen silbernen Serviettenring mit der Aufschrift "Fregatte F 222 "Baden-Württemberg" Taufe am 12.12.2013" bereitgelegt, den nicht nur die Damen gerne mit nach Hause nahmen. - Kurz nach 16:00 Uhr löste sich die Gesellschaft langsam auf und

für uns hieß es erst mal Koffer vom Flugplatz holen und dann ins Hotel. Nach dem Einchecken dort gab es aber noch keine Ruhe, da noch ein Treffen mit den Kameraden des Freundeskreises, in einem Restaurant am alten Fischmarkt stattfand. Nachdem man sich noch ein weiteres Mal gestärkt und ein paar Bier-

chen genossen hatte, wurde noch ein bisschen geklönt über "Gott und die Welt" und ob das mit der großen Koalition in Berlin wohl etwas wird. Da unser 1. Vorsitzender - Markus Grübel - Mitglied des Bundestages ist und sich sozusagen am Puls der Nation aufhält, war das Gespräch sehr unterhaltsam.



Was er zu diesem Zeitpunkt noch nicht wusste, allenfalls erahnen konnte, war die Tatsache, dass er am kommenden Montag zum parlamentarischen Staatssekretär im Verteidigungsministerium berufen wurde. An dieser Stelle sagen wir herzlichen Glückwunsch und wünschen immer eine glückliche Hand bei der





## Taufe des Typschiffs der Klasse F 125 der Fregatte F222 "Baden-Württemberg"

Fortsetzung von Seite 15



Beratung seiner Chefin, der Verteidigungsministerin Frau von der Leyen und Erfolg bei seinen Bemühungen für unsere Streitkräfte.

Pauli für einen Rundgang angesagt. Ach – etwas habe ich noch vergessen – ich war noch bei der Fa. Rettowski! Was Ihr wisst nicht was die verkauft? Für Plastikmodellbauer ein absolutes Muss, wenn man seltene,



Da Hamburg immer für einen Aufenthalt von mehreren Tagen gut ist, sind wir noch bis Sonntag geblieben, haben 5 Weihnachtsmärkte und das Mini-Wunderland besucht. Abends war dann die Reeperbahn und St.

oder ausgefallene Modelle sucht. Ich hab´ auch "Beute" gemacht... Am Sonntag 15.12. ging es dann ohne große Vorkommnisse nach Hause.

Was jetzt noch bleibt ist der Wunsch, dass dieses stolze Schiff ohne weiteren Unterbrechungen seine Werfterprobung im Jahr 2015 und die Indienststellung 2016 absolvieren wird.

Die Kameraden des Freundeskreises Fregatte Baden-Württemberg drücken ganz fest die Daumen! K.B.





## Neues aus dem Vereinsleben ... Wenn einer eine Reise tut...



### TEIL 4 – Star Flyer 2012 Seekrankheit und die ABC Inseln

29.03.2012 – 30.03.2012 at Sea  
31.03.2012 - Oranjestad, Aruba => at Sea  
01.04.2012 – Ankunft 18:30 Willemstad, Curacao  
02.04.2012 – Willemstad, Curacao

Hallo Freunde,  
nach Cartagena ging es nun am Südamerikanischen Festland entlang mit Nord-Östlichen Kurs zur ersten der ABC Insel. Aruba war das Ziel und dafür wurden 2 Seetage eingeplant, somit Zeit um etwas zu relaxen. Nach einem weiterem Tag auf See sollten wir dann die dritte im Bunde, die C Insel = Curacao anlaufen.



Ich kann mich noch genau daran erinnern, als in meiner Schulzeit die ABC Inseln durchgenommen wurden. Ich fand das faszinierend damals ohne mir genau vorstellen zu können, wo die eigentlich wirklich sind und nun sollten wir bald dort sein ....

Der erste Seetag begann mit unruhiger See und ich fühlte mich ein bisschen "matschig".

Das verbesserte sich aber schlagartig als uns längs des Schiffes eine Gruppe kleinerer Delfine besuchte und ein Stück begleitete. Einige der Delfine haben wohl ihre Morgengymnastik durchgeführt und uns mit Salto's beglückt die dann auch entsprechend mit AAAA's und OOOO's gewürdigt wurden.

den.

So was herrliches und ganz kostenfrei - mir ging's sofort besser.

Am Abend wurde bereits durchgesagt das eventl. Aruba ausfallen wird aufgrund der Strömung und der ungünstigen Wetterlage kamen wir nicht so vorwärts wie geplant. Die endgültige Entscheidung dazu fiel am nächsten Tag. Dieser Nord-Ost Passat hat es wohl in sich.

...weiter nächste Seite





Die erste "meiner" ABC-Inseln konnte somit nicht angelaufen werden da sonst der Zeitplan nicht eingehalten werden konnte. Es wurde uns aber versichert, das wir mit Sicherheit Curacao anlaufen, da einige Passagiere dort aussteigen und neue Passagiere einsteigen sollten. Na hoffentlich ... Es folgten mehrere unruhige Seetage.



Unser Bullauge in der Kabine befand sich normalerweise so ca. 80 cm über Wasser aber nun wurde es immer wieder überspült und es sah aus wie wenn man in eine Waschmaschine hinein, in unserem Falle jedoch hinaus schaut.

Hatte auch was faszinierendes. Bei ganz untertauchen sah es aus wie ein Vollmond und man bekam auch die Änderung der Wasserfarbe mit. Wir sagten dazu "living in a washingmaschine".

Oben an Deck wurde es auch immer

schwieriger sich fortzubewegen. Die Abende waren an Deck sehr windig und dadurch etwas kühl. Es gab auch keine klare Sicht somit weiterhin keine sternklaren Nächte. Einige wurden nun wirklich Seekrank, aber Gott sei dank wir nicht ! Die Verköstigung war weiterhin hervorragend .....

Somit wurden aus den 2 geplanten Seetagen gleich mal 4 Seetage.

Wir hatten also Zeit uns mit den anderen Passagieren anzufreunden, dem "Captian talk" zu lauschen, Postkarten zu schreiben, abends unseren alltäglichen "Cocktail of the Day" in der Tropical Bar zu trinken und bei Life-musik zu tanzen - wenn sich alle bei Schräglage in die gleiche Richtung bewegten, klappte das wunderbar.

Endlich kamen wir am Sonntagabend gegen 18:30 in Curacao an !

Es war schon fast ganz dunkel und wir durften mit der Star Flyer - mitten in Willemstad - an der Pier anlegen. Dafür wurde extra für uns die Queen Emma Bridge geöffnet damit wir passieren konnten und dann fuhren wir ganz dicht an den farbig beleuchteten Häuserfronten vorbei. In den Gassen und in den Cafe's winkten uns die Leute zu. Was für ein Spektakel und ein einmaliges Erlebnis, "Willemstad by night" und wir mitten drin !

Unser "Farmer aus Michigan" feierte





genau an diesem Abend seinen 78. Geburtstag und hatte uns gebeten, mit bei ihm am Tisch beim Dinner zu sitzen. Er und seine Frau sind eins der wenigen Paare die wie wir, bereits in Costa Rica eingestiegen sind. Der Ehre kamen wir gerne nach. Die Geburtstagskinder wurden immer mit einem Ständchen und einer Torte gewürdigt.

Nach dem Dinner sind wir dann gegen 22:00 an Land gegangen - da waren bereits alle Geschäfte geschlossen und die Bars haben auch bald schon zugemacht. Wir hatten aber noch

Neues aus dem Vereinsleben ...

### Wenn einer eine Reise tut...

- Fortsetzung von Seite 18 -

einen ganzen Tag vor uns, da wir erst am folgenden Tag gegen 18:00 ablegen wollten.

Es war auch eine kleine Inselrundfahrt von ca. 3,5 Std. Dauer geplant.

Zuerst ging es von Willemstad Richtung Westen am Mount Christoffel, der höchsten Erhebung auf der Insel, vorbei zum Museum und ehemaligen Sklavenhaus.

Kurzer Stop bei Boca Grandi und dann zur der Kenepa Beach, einer kleinen Bucht und endlich ein Strand mit kristallklarem türkisfarbenen Wasser! Ah, endlich Karibikfeeling pur - für ganze 10 Minuten!



WINTER 2013 / 2014  
 AUSGABE 77



Neues aus dem Vereinsleben ...

**Wenn einer eine Reise tut...**

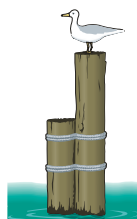
- Fortsetzung von Seite 19 -

Auf dem Rückweg zum Schiff haben wir noch ein paar Flamingos gesehen. Am Nachmittag ging es in die Stadt zum Shoppen und genießen. Obwohl wir nur einen kleinen Eindruck von der Insel bekommen haben, die doch größer und abwechslungsreicher als erwartet ist, sind auch wir begeistert von diesem Paradies. Die Hinausfahrt aus Willemstad in der beginnenden Abenddämmerung war genauso aufregend und wurde ebenfalls von den Passanten bestaunt. Ist schon ein tolles Schiff dieser 4 Master.

Gleich nach der Hinausfahrt wurden nach und nach die Segel gesetzt und wie immer begleitet von dieser erhebenden „conquest of paradise“ Melodie, fuhren wir in die Abenddämmerung hinein ...

Liebe Grüße  
 Uwe & Anette

...wird fortgesetzt...



# Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Cosimo Degiorgi	hatte am
Wolfgang Glück	hatte am
Hans-Jürgen Konrad	hatte am
Tobias Grimm	hatte am
Martin Max	hatte am
Alexander Elias Nolte	hatte am
Rudolf Knackstedt	hatte am
Anja Sponner	hatte am
Alexander Glohr	feierte am
Günter Sichel	hatte am
Jasmin Blumhardt	feierte am
Jörn Heise	hatte am
Kayra Karakas	hatte am
Sylvia Blumhardt	hatte am
Elias Stefanou	hatte am
Gerd Hosse	hatte am
Joachim Pranghofer	hatte am
Marlon Bendix Müller Iglesias	hatte am
Bernd Blumhardt	hatte am
Yannik Lerke	feierte am
Leticia Amelie Müller Iglesias	hatte am
Thomas Riek	hatte am
Andre Hermann	hatte am
Uwe Töllner	hatte am
Veit Kraus	hatte am
Peter Giering	hatte am
Felix Weinschenk	hatte am
Christoph Meyer	feierte am
Andre Eberhardt	hatte am
Martin Lerke	hatte am
Sebastian Bossenz	feierte am
Elke Weinschenk	feiert am
Anna Sundström	feiert am

02.09.2013	Geburtstag
12.09.2013	Geburtstag
14.09.2013	Geburtstag
14.09.2013	Geburtstag
14.09.2013	Geburtstag
15.09.2013	Geburtstag
16.09.2013	Geburtstag
18.09.2013	Geburtstag
22.09.2013	seinen 20. Geburtstag
03.10.2013	Geburtstag
05.10.2013	seinen 20. Geburtstag
09.10.2013	Geburtstag
11.10.2013	Geburtstag
23.10.2013	Geburtstag
29.10.2013	Geburtstag
01.11.2013	Geburtstag
03.11.2013	Geburtstag
03.11.2013	Geburtstag
06.11.2013	Geburtstag
09.11.2013	seinen 10. Geburtstag
13.11.2013	Geburtstag
15.11.2013	Geburtstag
21.11.2013	Geburtstag
23.11.2013	Geburtstag
25.11.2013	Geburtstag
30.11.2013	Geburtstag
30.11.2013	Geburtstag
01.12.2013	seinen 30. Geburtstag
03.12.2013	Geburtstag
07.12.2013	Geburtstag
15.12.2013	seinen 20. Geburtstag
22.12.2013	Geburtstag
28.12.2013	Geburtstag





Gabriel Pela	feiert am
Carsten Spohner	feiert am
Niklas Knoll	feiert am
Valentin Krämer	feiert am
Jakob Krämer	feiert am
Ingelore Pfeil	feiert am
Xenia Heise	feiert am
Tanja Rieck	feiert am
Cara Pfeil	feiert am
Niklas Brechtenbreiter	feiert am
Friedhelm Grimm	feiert am
Matthias Pfeil	feiert am
Gertrud Döblitz	feiert am
Jutta Hermann	feiert am
Andreas Bossenz	feiert am
Klaus-Dieter Vogel	feiert am
Tanja Töllner	feiert am

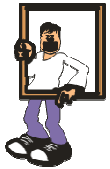
10.01.2014	Geburtstag
11.01.2014	Geburtstag
15.01.2014	Geburtstag
17.01.2014	Geburtstag
17.01.2014	Geburtstag
18.01.2014	Geburtstag
18.01.2014	Geburtstag
19.01.2014	Geburtstag
19.01.2014	Geburtstag
27.01.2014	seinen 10. Geburtstag
31.01.2014	Geburtstag
14.02.2014	Geburtstag
16.02.2014	Geburtstag
16.02.2014	Geburtstag
17.02.2014	Geburtstag
24.02.2014	Geburtstag
27.02.2014	Geburtstag



## Heute schon gelacht...

Das Provinztheater hat einen Hel-  
 dentenor. - Er singt wirklich nicht  
 besonders, trotzdem jubelt ihm  
 das Publikum nach jeder Arie fren-  
 etisch zu und fordert Zugabe um  
 Zugabe. - Der "Künstler" ist bereits  
 völlig heiser und krächzt nur noch,  
 aber die Zuschauer toben weiter.  
 Da sagt ein Fremder zu seinem  
 applaudierenden Sitznachbarn:  
 "Sagen Sie, finden Sie den Sänger  
 denn wirklich so gut."  
 Antwortet der: "Nein, aber heute  
 machen wir ihn fertig."

Vater warf einen Blick in  
 seine Briefftasche und sah  
 dann forschend von seiner  
 Frau auf seinen Sohn.  
 "Der Junge hat Geld genommen!"  
 "Wie kannst du das wissen?", wi-  
 dersprach seine Frau, "es könnte  
 ja auch sein, dass ich es genom-  
 men habe."  
 Vater schüttelt den Kopf.  
 "Ausgeschlossen", entgegnet er,  
 "es ist noch etwas drin."



# Termine zum Jahresende und -Anfang ...



\*\*\*\*\*

## Dezember 2013

\*\*\*\*\*

### Marine Verein Stuttgart 1899 e.V.

- Dez 07 Schwimmtraining
- Dez 07 Weihnachtsfeier
- Dez 14 Schwimmtraining
- Dez 21 Schwimmtraining

### Marine-Jugend Stuttgart

- Dez 01 Plätzchenbacken
- Dez 07 Jugenndachmittag
- Dez 07-08 Multimedia im Verein
- Dez 14-15 Macramee/  
Fancywork

### MV-Modellbaugruppe

Es finden ab Ende Januar 2014 wieder Modellbaunachmittage statt. Die sind aber noch in der Abstimmungsphase

### MV-Funkerguppe

- Dez 02 Funkkurs 2013/2014
- Dez 09 Funkkurs 2013/2014
- Dez 11 Funkkurs 2013/2014
- Dez 16 Funkkurs 2013/2014
- Dez 18 Funkkurs 2013/2014

## Januar 2014

\*\*\*\*\*

### Marine Verein Stuttgart 1899 e.V.

- Jan 08 Vorstandssitzung
- Jan 11 Schwimmtraining
- Jan 18 Schwimmtraining
- Jan 18 Jahreshauptversammlung
- Jan 25 Schwimmtraining

### Marine-Jugend Stuttgart

- Jan 11 Jugenndachmittag
- Jan 25 Jugenndachmittag

### Marinekameradschaft Stuttgart

- Jan 10 Marine-Stammtisch

### MV-Funkerguppe

- Jan 08 Funkkurs 2013/2014
- Jan 13 Funkkurs 2013/2014
- Jan 15 Funkkurs 2013/2014
- Jan 20 Funkkurs 2013/2014
- Jan 22 Funkkurs 2013/2014
- Jan 27 Funkkurs 2013/2014
- Jan 29 Funkkurs 2013/2014



**Clubheim:** Mühlhäuser Str. 303  
70378 Stuttgart  
Telefon: (0711) 53 02 09

**Geschäftsstelle:** W.A. Mozartstr. 22  
70806 Kornwestheim  
Telefon: (07154) 23658

Der Verein betreibt Segelsport, Seesport und Modellbau.  
Mehr erfahren Sie auf unserer Internetseite!  
Die regelmäßigen Jugendnachmittage im Clubheim finden in der Regel am Samstag von 14:30-18:00 Uhr statt. Ausnahmen und Änderungen sind ebenfalls auf unserer Internetseite zu finden.

[www.marineverein.de](http://www.marineverein.de)



## Kontaktadressen



**1.Vorsitzender:** Uwe Töllner  
Kürzel in W.-A.-Mozartstr. 22  
Artikeln: **U.T.** 70806 Kornwestheim  
Telefon:  
+49 (0)7154 / 2 36 58  
+49 (0)170 / 3 26 15 53  
[vorstand@marineverein.de](mailto:vorstand@marineverein.de)

**Segelwart:** Bernd Blumhardt  
Kürzel in Liststr. 65.  
Artikeln: **B.B.** 70180 Stuttgart  
Telefon:+49 (0)711 / 60 32 88  
[BLUEMCHEN4@t-online.de](mailto:BLUEMCHEN4@t-online.de)

**Schriftwart:** Sylvia Blumhardt  
Kürzel: **S.B.** [schriftfuehrer@marineverein.de](mailto:schriftfuehrer@marineverein.de)

**Modellbau-  
wart:** Hans-Jürgen Konrad  
Kürzel in Hummelbergstr. 22  
Artikeln: **H.J.K.** 73760 Ostfildern  
Telefon: +49 (0)711 / 41 28 03  
[modellbauwart@marineverein.de](mailto:modellbauwart@marineverein.de)

**Platzwart:** Andre´ Hermann  
Kürzel in Wagrainstr. 32  
Artikeln: **A.H.** 70378 Stuttgart  
Telefon:  
+49 (0)711 / 53 70 66

**Gerätewart:** Andreas Bossenz  
Kürzel in  
Artikeln:  
A.Bo. [geraetewart@marineverein.de](mailto:geraetewart@marineverein.de)

**Redaktion-  
Leuchfeuer** Karlheinz Burkhardt  
Kürzel in Lange Str. 45  
Artikeln: **K.B.** 71726 Benningen/Neckar  
Telefon: +49 (0)7144 / 81 79 37  
+49 (0)173 / 65 87 938  
[leuchfeuer@marineverein.de](mailto:leuchfeuer@marineverein.de)

**Kassenwart:** Klaus Jäger  
Kürzel in  
Artikeln: **K.J.** [kassenwart@marineverein.de](mailto:kassenwart@marineverein.de)



## Immer ein schöner Tag im Marineverein...

Leuchfeuer Stuttgart erscheint 4 - 5x pro Jahr. Irrtümer sind vorbehalten! - Für Termine wird keine Gewähr übernommen! - Aufgrund von Zwängen beim Layout kann es zu Kürzungen bzw. Änderungen bei den Beiträgen kommen.

Wir bitten um Verständnis!

Verantwortlich für den Inhalt:  
Karlheinz Burkhardt, MV-Stuttgart  
Artikel anderer Autoren entsprechen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers.



Die Rechte auf Text und Anordnung aller Objekte liegen beim Herausgeber ! Alle Rechte auf Grafiken, Cliparts und andere grafische Elemente liegen bei Dritten!